

Du bist und bleibst mein Leben

Von TentenxNeji

Kapitel 14: 14.Vans Geburtstag

Hallo zusammen ☺☺

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen

Ich suche schon sehr lange 2 FF's.

Twilight

Titel:

Autor:

Genre:

Pairing: EdwardxBella

Inhalt: Bella ist sehr reich, aber mit ihrer Mutter im Streit. Edward lebt mit seiner Mutter Esme und seinen Geschwistern Emmett, Jasper, Rosalie und Alice auf der Straße. Sein Vater Carlisle und seine Mutter Esme haben sich getrennt. Sie sind obdachlos. Edward und Bella verlieben sich ineinander. Sie hilft ihnen und schenkt ihnen neue Klamotten und zieht mit ihnen in eine Villa die sie sich gekauft hat.

Naruto

Titel:

Autor:

Genre:

Pairing: NejiXTenten, NarutoXHinata, SasukexSakura, ShikamaruxIno

Inhalt: Neji und Tenten, Sasuke und Sakura, Naruto und Hinata und Shikamaru und Ino verbringen eine heiße Nacht mit ihrem jeweils Liebsten. Aus irgendeinem Grund verschwinden die 4 Mädchen und kommen ca. sieben Jahre später nach Konoha-Gakure zurück. Alle vier waren schwanger und kommen mit ihren Kindern zurück. Tentens Sohn heißt Heiji. Weil die Damen nicht wollen, dass ich Jungs sofort merken das sie Kinder haben, wenden sie ein Jutsu an das die Kinder für die Außenwelt anders aussehen lässt. Neji ist Oberhaupt des Hyugaclans geworden. Um Neji einen Streich zu spielen, backen Tenten und ihr Sohn Heiji einen Kuchen mit Abführmittel drin (für die

Feier im Hyugaanwesen). Denn isst aber Hiashi und muss ins Krankenhaus.
Könnt ihr mir bitte helfen???? Ich bin wirklich verzweifelt...

Lg

Eure TenTenxNeji

14.Vans Geburtstag

Ich öffnete die Tür und sah Aki vor mir stehen.

„Hallo Aki können wir was für dich tun?“ fragte ich ihn mit einem Grinsen.

Er war im ersten Moment ganz verdattert, und dann kam er ins Zimmer und schloss die Tür hinter sich.

„Ja ich hab alles mitbekommen und ich freu mich für euch...aber ich werde natürlich niemanden etwas verraten, besonders Merle wird nichts aus mir heraus bekommen.“ schwor er uns hoch und heilig und verließ dann mit einem Grinsen unser Zimmer.

„Wenn Aki sagt er wird nichts verraten dann macht er das auch nicht!“ versicherte mir mein wundervoller Verlobter.

Dann sah er mich ernst aber auch liebevoll an. „Ich weiß du warst erst mit Merle und Milerna im Wald, aber möchtest du mit mir spazieren gehen?“

Ich sah ihn verwundert an und sagte verwirrt: „Gerne.“

Also machten wir uns fertig und gingen spazieren.

Ungefähr 30 Minuten später kamen wir an einer wunderschönen Lichtung an, und was ich dort sah, verschlug mir den Atem...

Mitten auf der Lichtung war ein Kerzenmeer so romantisch wie man es sich nicht vorstellen kann...

Van führte mich in die Mitte der Lichtung, kniete sich vor mich nieder und sah mich so liebevoll und bittend an das mir die Tränen kamen. Er nahm meine Hand in seine und fing an zu reden.

„Hitomi, ich weiß das ich dich bereits gebeten habe meine Frau zu werden, aber ich wollte es richtig machen...so wie du es verdienst. Seit wir Kinder waren, zieht es mich zu dir. Anfangs habe ich nicht verstanden warum, aber mit den Jahren wurde es mir immer klarer. Wir kennen uns bereits unser ganzes Leben lang, und fast genauso lange liebe ich dich. Ich bin glücklich, wenn du glücklich bist und leide, wenn du leidest. Du bist der wichtigste Mensch in meinem Leben...du bist meine Sonne und mein Licht. Die 5 Jahre in denen wir getrennt waren, habe ich nur existiert und nicht gelebt. Hitomi noch nie gab es eine Liebe, die so stark war, wie die die ich sie für dich empfinde. Heute ist mein Geburtstag und es gibt für mich nur einen einzigen Wunsch. Schenke mir das größte Glück auf Erden und nimm mich zum Mann. Ich lege dir mein Herz, meine Seele und mein Leben zu Füßen und bitte dich es anzunehmen.“

Nachdem er geendet hatte, holte er ein kleines Kästchen aus seiner Hosentasche und öffnete es. Darin befand sich ein wunderschöner Ring mit Diamanten. In der Mitte des Ringes war ein Kristall in Form eines Herzens.

Ich war sprachlos...einfach nur sprachlos...

Da ich nicht reden konnte, weil ich so überwältigt war, ging ich in die Knie und fiel ihm um den Hals. Nach ein paar Sekunden fand ich meine Sprache wieder und schluchzte „Ja.“

Van sah mich glücklich an, hob ich hoch und wirbelte mich lachend durch die Luft.

„Hitomi...du ahnst nicht wie glücklich du mich damit machst...“ mit diesen Worten steckte er mir den Ring an den Finger.

„Nein kann ich nicht, aber ich weiß wie glücklich du mich machst.“ sagte ich. „Aber sag mal...wann hats du das alles vorbereitet?“

Er lächelte schelmisch und sagte: „Als du mit Merle und Milerna unterwegs warst.“

Wir blieben noch ein paar Minuten auf der Lichtung ehe wir wieder zurück gingen.

Kurze Zeit später waren wir wieder zu Hause bei den anderen und unterhielten uns noch ein bisschen. Den Ring hatte ich an einer Kette unter meinem Oberteil, da Van den anderen nach dem Essen sagen möchte, dass wir heiraten werden.

Ich guckte alle paar Minuten zur Uhr da meine Eltern gegen 18:30 Uhr kommen wollten, und als es dann klingelte sprang ich von meinem Stuhl auf und rannte zur Tür.

Ich riss die Tür und sprang meinen Eltern in die Arme.

„Mutter, Vater ich freu mich so euch zu sehen!“ begrüßte ich meine Eltern.

„Hallo Mimi-chan, lass uns doch erst mal reinkommen.“ grinste mein Vater.

Ich ließ die beiden herein und nahm ihnen die Jacken ab. Dann umarmte ich meine Eltern nochmals und ging mit ihnen ins Esszimmer zurück. Dort wurden sie von den anderen begrüßt.

Nachdem etwas Ruhe eingekehrt war, begannen wir mit dem Essen. Varie hatte sich wieder selbst übertroffen. Da Vans Geburtstag war gab es alles was er am liebsten aß.

Als Vorspeise gab es Shoyu-Ramen. Das sind Ramennudeln in klarer Brühe und Sojasauce. In der Suppe waren Fleisch, Frühlingszwiebeln, wachsweiße Eier, Nori und Shitake.

Als Hauptspeise gab es Okonomiyaki im Osaka-Style. Das ist ein Teig aus Mehl, geraspelter Jamswurzel, Wasser oder Dashi, Eiern und gehobeltem Kohl. Im Teig waren an Zutaten Meeresfrüchte, Gemüse und Käse. Im Osaka-Style werden all diese Zutaten mit dem Teig gemischt und gebraten. Im Hiroshima-Style werden die Zutaten geschichtet und gebraten.

Zum Schluss gab es Mochi in verschiedenen Geschmacksrichtungen als Nachspeise, worüber sich Van und Hikari sehr freuten. Mochis sind kleine runde Reiskuchen. Außerdem gab es japanisches Melonenbrot, worüber Merle und ich uns sehr freute. Das ist ein Hefeteig, welches mit einer dünnen Schicht Keksteig überzogen wird. Der Keksteig wird mir Melonenaroma versetzt.

Nachdem alle satt und mehr als zufrieden waren, gingen wir wieder ins Wohnzimmer. Hikari nahm ihre Eltern in Beschlag und spielte mit ihnen. Wir anderen setzten uns aufs Sofa, und tauschten wieder Neuigkeiten, aber auch schönere Erinnerungen aus.

Gegen 20:00 Uhr stand Varie auf und verschwand in der Küche. Keine 5 Minuten später kam sie mit einer mehr als leckeren Torte wieder zurück. Hikari wollte sich gleich darauf stürzen, wurde aber von ihrer Mutter aufgehalten...was Hikari wiederum gar nicht gefiel und sie schmallen ließ...

Wir standen alle auf und stellten uns um Van herum auf. Anschließend sangen wir „Happy Birthday“ und überreichten ihm unsere Geschenke.

Von seinen Eltern bekam Van das neueste Notebook, perfekt für seine Arbeit. Merle und Aki haben Van die neueste CD seiner Lieblingsband geschenkt, von Milerna und Dryden bekam er Gutscheine fürs Kino. Folken und Kyoko schenkten Van einen Urlaubsgutschein, weil er immer auf Hikari aufpasst. Und Hikari hat Van ein so süßes selbstgemaltes Bild geschenkt. Ich hab Van ein Album zusammengestellt, in dem Bilder und Erinnerungen von unserer Kindergartenzeit bis heute festgehalten sind.

Van bedankte sich bei allen und sah mich dann verschwörerisch an. Hikari, die das mitbekommen hat, fing bereits an auf und ab zu hüpfen, weswegen sie von ihren Eltern belustigt aber auch fragend angesehen wurde.

Van nahm meine Hand und sah in die Runde.

„Ich danke euch das ihr alle gekommen seid und wir zusammen meinen Geburtstag feiern. Die Geschenke sind der Hammer, vielen Dank dafür. Wie ihr wisst...“ ein belustigter Blick zu seinem Bruder, bevor er wieder in die Runde sah. „...bin ich schon mein ganzes Leben lang in Hitomi verliebt, traute mich jedoch nie ihr meine Liebe zu gestehen, aus Angst das sie nicht das selbe empfindet und unsere Freundschaft dadurch kaputt geht. Dank meiner Schwester Merle hab ich vor kurzen endlich den Mut gefunden es ihr zu sagen...ihr könnt euch gar nicht vorstellen, wie glücklich ich war, als Hitomi gesagt hat das sie mich auch liebt. Vor ein paar Tagen hab ich sie gefragt ob sie meine Frau werden will...sie hat ja gesagt und mich damit zum glücklichsten Mann der Welt gemacht.“

Hikari sprang glücklich durch die Gegend und freute sich.

Ansonsten...

...Stille...

Keiner sagte auch nur ein Wort.

Nach ca. 3 Minuten fingen die Frauen der Runde an zu schiefen und zu jubeln und die Männer sahen Van und mich glücklich an und nickten Van anerkennend zu.

„Willkommen in der Familie Hitomi, ich freue mich so darauf dich bald Tochter nennen zu können.“ sagten Varie und Gou und umarmten mich.

Folken war der erste der etwas sagte. „Kleiner Bruder...endlich hast du es auch geschafft.“

Worauf wir alle lachen mussten und Folken wieder eine dreifache Kopfnuss abbekam.

Nachdem sich wieder alle beruhigt hatten, wurde Vans Geburtstag noch ordentlich gefeiert.

Das wars wieder für heute. Bitte hinterlasst ein Kommi.

Lg
Eure
TenTenxNeji